

# Große Vielfalt geboten

Die Stadt Weikersheim hat ihr 19. Kulturprogramm aufgelegt

WEIKERSHEIM – Gerade ist das neue Kulturprogramm erschienen und es wurden wieder hochkarätige Künstler/innen engagiert.

Den Anfang macht erneut die „Fabrikkultur“ im Weikersheimer Cera-Con-Werk. „Die schönen Mannheims“ kommen am 1. September in den Saal. Und am nächsten Tag folgt die „Fabrik der gläublichen Zonen“ mit einer Ausstellung. In den folgenden Tagen sind es wieder Veranstaltungen, die den Besucher zu einer Entdeckungstour durch die Stadt Weikersheim führen. Im Bereich der Spielzeit sind es die „Fabrik der Core und der Coremen“ am 1. September und die „Weiberarbeit“ am 2. September. Die Wiederherstellung der Fabrik wird am 3. September noch einmal thematisiert. Auch der Theaterabend „Die schöne Hand“ am 4. September ist eine Fälschung in der Fabrik. Das Konzert der „Fabrik der Gitarren“ am 5. September ist ein Konzert von Thomas Fellner und der „Fabrik der Hölzer“ am 6. September ist ein Konzert von der „Fabrik der Hölzer“.

„Wildes Holz“



„Wildes Holz“

Pkw übersah

ADELSHOF übersah am beim Einfahren schaftlichen anhängend

Auch die Lesung mit „Arno Frank“ ist sehr zu empfehlen, denn hier berichtet einer über seinen Vater, der ein Hochstapler war und die ganze Familie vor der Polizei durch Südeuropa floh. Zum ersten Mal wird es eine großformatige Fotoausstellung Open Air auf dem Marktplatz geben. Diese wird

# Chippen, Pitchen, Putten gegen Krebs

Golf: Das Regionalfinale der Golf-Wettspiele zugunsten der Deutschen Krebshilfe fand in Schönbronn statt



Foto: privat

engagierter Bürger auch dank Bundesweitens die Deutsche Krebshilfe dafür einsetzen. Fortschritte zu sichern die Arbeit der Organisation wird Spenden und finanziert. en zu den Wettspielen, zur id zum Telefon (0228) ernet unter cg

# Chippen, Pitchen, Putten gegen Krebs

Golf: Das Regionalfinale der Golf-Wettspiele zugunsten der Deutschen Krebshilfe fand in Schönbronn statt



Foto: privat

Die Teilnehmer und Sieger des Benefiz-Turniers in Schönbronn.

SCHÖNBRONN – Am vergangenen Samstag traten im Golfpark Rothenburg-Schönbronn die besten Spieler aus rund 40 lokalen Turnieren in Süddeutschland zum Regionalfinale der bundesweiten Golf-Wettspiele zugunsten der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche Kinder-Krebshilfe an.

Sie unterstützten die Arbeit der gemeinnützigen Organisation mit 2 095 Euro. Lara Ok vom Golfclub St. Leon-Rot und Florian Killersreiter vom Golfclub Zollmühle sicherten sich den Bruttosieg, Markus Heusinger vom Golfclub Maria Bildhausen, Peter Grimm vom Lufthansa Golfclub Frankfurt sowie Ute Hauck vom Golfclub Hassberge sind die jeweils Erstplatzierten in den Netto-Klassen.

Die Bruttosiegerin und der Bruttosieger sowie die Sieger der drei Nettoklassen aus rund 120 Vorrundenturnieren haben sich für eines von drei Regionalfinalen qualifiziert und spielten dort um den Einzug in das Bundesfinale.

Dieses Finale findet am 6. Oktober im Essener Golfclub Haus Oefte statt. Lara Ok und Florian Killersreiter als Bruttosieger sowie Markus Heusinger, Peter Grimm und Ute Hauck als Nettosieger haben wie weitere Bestplatzierte der Brutto- und Nettowerkungen die Möglichkeit, beim Endspiel der Golf-Wettspiele anzutreten.

Große Unterstützung erhalten die 37. Golf-Wettspiele von der Dekabank, dem Generalsponsor der Golf-Wettspiele. Das Wertpapierhaus der Sparkassen stellt die Siegerpreise für die Turnierserie. Somit kommt der Spendenerlös aller im Rahmen der Golf-Wettspiele ausgetragenen Turniere unmittelbar der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche Kinder-Krebshilfe zugute.

Im vergangenen Jahr haben Deutschlands Golfer insgesamt 280 000 Euro zugunsten krebskranker Menschen gespendet. Auch in diesem Jahr werden wieder 280 000 Euro erwartet. Der Golfpark Rothenburg-Schönbronn stellte den Golfplatz unentgeltlich zur Verfügung. Dank der

Spendenbereitschaft engagierter Bürgerinnen und Bürger und auch dank der Erlöse aus den bundesweiten Golf-Wettspielen kann die Deutsche Krebshilfe sich weiter dafür einsetzen, die bisher erzielten Fortschritte in der Krebsbekämpfung zu sichern und auszubauen. Denn die Arbeit der gemeinnützigen Organisation wird ausschließlich durch Spenden und freiwillige Zuwendungen finanziert.

Weitere Informationen zu den bundesweiten Golf-Wettspielen, zur Deutschen Krebshilfe und zum Thema Krebs gibt es unter Telefon (0228) 729900 und im Internet unter [www.krebshilfe.de](http://www.krebshilfe.de).

Frankische Landeszeitung

it den ten"

Guido W. Mehl

anz, Michael Hursur: Armin Jelenik. rfrichtung: Franziska Ehler, Georg er Reitzner. Politik: g: Dieter Schwab. der FLZ-Zentrale:

Westmittelfranken: Ansbach: Dieter h und Landkreis im: Patrick Lauer, s Wirth.

Schneider; feber; n: Jürgen Binder, enteil: Anzeigenleit. („Nordbayerische Nürnberg); ter: Jürgen Lang.

f, Ansbach. 91522 Ansbach, -17;

f, Ansbach, und haus Nürnberg Marienstraße 9/11,

tell-Dienst GmbH. ellung durch Träger hr und Mehrwert-4,00 einschließlich rsteuer. Der Be- antworten: Alpha.

Frankische Landeszeitung

in Zusammenarbeit mit den „Nürnberger Nachrichten“

Herausgeber:

Rainer Mehl, Harald W. Wiedfeld, Guido W. Mehl Bruno Schnell †

Chefredakteure: Alexander Jungkunz, Michael Hursarek. Stellvertretender Chefredakteur: Armin Jelenik. News-desk: Armin Jelenik; Stellvertretung: Franziska Holzschuh. Chef vom Dienst: Peter Ehler, Georg Kliez. Außenredaktionen: Hans-Peter Reitzner. Politik: